

Verleihung des „Reinickendorfer Ausbildungsbuddys 2016“

Pressemitteilung vom 05.10.2016



Hr. Schlunke (Auszubildender), Fr. Elstermann (Jahrgangsbeste Auszubildende), Fr. Najmann-Pech (Ausbildungsleitung), Fr. Steinecke (Geschäftsführerin Steinecke´s Heidebrot Backstube GmbH), Hr. Rohrer (Rotary Club), Fr. Helling (Preisträgerin Gestaltung Buddy), Hr. Wieland (Präsident des Abgeordnetenhauses), Hr. Brockhausen (Bezirksstadtrat) Bild: Christine Kretlow

Unter der Schirmherrschaft des Bezirksstadtrates für Wirtschaft, Gesundheit und Bürgerdienste, Uwe Brockhausen (SPD), wurde in Zusammenarbeit mit der Initiative Ausbildungsplatz-Paten der Wettbewerb um die drei ausbildungsfreundlichsten Unternehmen ausgeschrieben. Gesucht wurden Betriebe im Bezirk, die sich über das normale Maß hinaus für Ausbildung einsetzen.

Viele Reinickendorfer Firmen haben am Wettbewerb teilgenommen und feierten bei der mit Spannung erwarteten Abschlussveranstaltung am Donnerstag, den 29.09.2016. Unter den Gästen befand sich eine hohe Anzahl von Vertretern aus den Bereichen Wirtschaft, Politik und Verwaltung des Bezirks. Der Präsident des Abgeordnetenhauses von Berlin, Ralf Wieland (SPD), machte in seinem Grußwort deutlich, welche zentrale Aufgabe eine gute Ausbildung junger Menschen für die Zukunft hat.

Dieses Jahr stellte die Bettina-von-Arnim Schule ihre Aula für die Ehrung der Sieger bereit und unterhielt die Gäste mit einem ansprechenden musikalischen Rahmenprogramm. Das Siegerunternehmen des letzten Jahres, der Druckereibetrieb Laserline, sorgte mit einem umfangreichen Buffet für das leibliche Wohl der Gäste.

Den ersten Preis erhielt dieses Jahr der Bäckereibetrieb „Steinecke´s Heidebrot Backstube GmbH“. Das Unternehmen hatte im letzten Jahr bereits den zweiten Platz erzielt, der den Betrieb motivierte, die Ausbildungsbedingungen noch weiter zu verbessern. Unter anderem hatten die Auszubildenden ein eigenes Poloshirt entworfen, das sie in den Filialen des Unternehmens tragen können und so vor den Kunden als Auszubildende sichtbar sind. Auch überzeugten die Jury die vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zum E-Learning, die Integrationsbemühungen des Unternehmens wie z. B. die Möglichkeit der Einstiegsqualifizierung und nicht zuletzt die unterschiedlichen Maßnahmen zur Teambildung. Den Auszubildenden wird in dem Unternehmen viel geboten!

Als zweiter Sieger wurde die „Lars Cordes Hairdesign GmbH“ ausgezeichnet. Auch dieses Unternehmen hatte bereits im Jahr 2012 einen Preis gewonnen. Hier überzeugte die Jury das Angebot einer zusätzlichen Trainee-Ausbildung, mit der eine Doppelqualifizierung erreicht werden kann. Neben dem Abschluss als Friseurgeselle ist so auch ein Abschluss als zertifizierter Hairdesigner möglich. Der Ausbildungserfolg zeigt sich auch bei den herausragenden Abschlüssen der jeweiligen Ausbildungsjahrgänge.

Der dritte Buddy wurde an das „Domicil Seniorenpflegeheim Residenzstraße“ übergeben. Neben der besonderen Förderung über ein Vorpraktikum in der Pflegeeinrichtung, auch zum Erlernen der deutschen Sprache, überzeugte das Unternehmen mit dem Bemühen, die Arbeitszeiten an die familiären Belange der Mitarbeiter anzupassen.

Der diesjährige Sonderpreis wurde an die „Mosaik-Werkstätten für Behinderte gGmbH“ für die Beschäftigung und Unterstützung schwerbehinderter Arbeitnehmer übergeben.

„Das Thema Ausbildung hat eine hohe Bedeutung für unsere Jugend und unsere Zukunft. Ich freue mich über die hohe Resonanz Reinickendorfer Unternehmen, die sich im Bereich Ausbildung engagieren. Mit der Veranstaltung wollen wir über die Bezirks-grenzen hinaus ein Signal für gute Ausbildung setzen. Dass dabei auch die Integration junger Menschen mit Migrationshintergrund in den Arbeitsmarkt eine besondere Bedeutung hat, ist ein weiterer wichtiger Punkt“, so Bezirksstadtrat Uwe Brockhausen zum Abschluss der gelungenen Veranstaltung.